

BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Kreuzstrasse 82, CH 8032 Zürich, Tel: 0041 43 244 86 44, Fax: 0041 43 244 86 49, mail@badix.ch



Äneas HUMM, Bariton

Der vielversprechende schweizer Bariton debütierte bereits im Alter von 18 Jahren am Stadttheater Bremerhaven. Im Sommer 2019 schloss er sein Gesangsstudium an der Juilliard School New York in der Klasse von Edith Wiens ab. Dort arbeitete er eng mit dem Pianisten Brian Zeger zusammen und wurde mit dem Mitzi – Koo Stipendium ausgezeichnet. Zuvor führten ihn Studien an die Hochschule für Künste Bremen in die Klasse von Krisztina Laki.

Ab der Spielzeit 2019/2020 wird Äneas Humm dem Ensemble des Nationaltheaters Weimar angehören und dort bereits in so spannenden Partien wie *Guglielmo* in COSÌ FAN TUTTE oder als *Harlekin* in ARIADNE AUF NAXOS zu erleben sein.

Im April 2019 sang Äneas Humm erstmalig J.S. Bachs MATTHÄUSPASSION auf einer Tour mit 6 Konzerten in den Niederlanden unter Peter Dijkstra. Ab Dezember 2019 werden u.a. Konzerte mit Bachs WEIHNACHTSORATORIUM in der Tonhalle Zürich und Winterthur folgen.

Bereits 2015 gab Äneas Humm sein Rollendebüt als *Graf Homonay* an der Operettenbühne Vaduz in DER ZIGEUNERBARON. Auch die Barockoper liegt im Nahe, so war er im Winter 2016 als *Adonis* VENUS AND ADONIS von John Blow in Kongsberg und Trondheim zu hören. Es folgte *Lucio Cinna* aus LUCIO SILLA von Johann Christian Bach 2015 in Bremen und die Titelpartie in ORFEO, die er 2017 konzertant im Rahmen des Monteverdi Festivals sang. In den Spielzeiten 15/16 und 16/17 war er Gast am Theater Osnabrück als *Sancho*, in G. P. Telemanns Oper DON QUICHOTTE AUF DER HOCHZEIT DES COMACHO.

Das Schweizer Fernsehen drehte einen Dokumentarfilm unter dem Titel „Ein Wunderkind wird erwachsen – Äneas Humm auf dem Weg zu einer Weltkarriere“ welcher grosses Aufsehen erzeugte.

Äneas Humm ist immer wieder auch gern gesehener Gast bei renommierten europäischen Klangkörpern unter anderem den Bremer Philharmonikern, dem Musikkollegium Winterthur, der Deutschen Kammerphilharmonie, Argovia Philharmonic dem Sinfonieorchester Liechtenstein und etwa dem Barockensemble „Arp Schnittger“.

Als Liedsänger feiert er zurzeit besonders grosse Erfolge mit Liederabenden in Deutschland, Ungarn in den Vereinigten Staaten von Amerika und in der Schweiz. Äneas Humm war bereits bei mehreren internationalen Festivals für Liederabende eingeladen, so beim Liedfestival am Zürichsee, dem Langenberg Festival, dem Arosa Kultursommer, am Tannersville Festival (USA) und am Musikfest Bremen sowie in der Carnegie Hall / Weill Recital Hall und in die Alice Tully Hall in New York.

Im Frühjahr 2018 durfte Äneas Humm bereits als Solist in der 9. SYMPHONIE von Beethoven im KKL Luzern unter Douglas Bostock und dem Argovia Philharmonic Orchestra debütieren. Seit Mai 2018 gibt Äneas Humm auch regelmäßig Liederabende mit dem weltweit bekannten Liedgestalter Hartmut Hoell.

Äneas Humm ist Stipendiat des Richard Wagner Verbandes, der Fritz Gerber Stiftung Zürich und seit 2017 Stipendiat der Armin Weltner Foundation Zürich. Ebenso ist der junge Bariton stolzer Stipendiat der Lyra Stiftung und der Goethe Stiftung für Kunst und Wissenschaft. Im Juni 2018 erhielt er den „Förderpreis Deutschlandfunk“.

Seine erste CD „AWAKENING“ wurde vom Label Rondeau im Oktober 2017 weltweit auf den Markt gebracht. Weitere CD-Erscheinungen sind bereits in Planung.

Kontakt: Florian Krumm

krumm@badix.ch

2019/2020